

die Schurken und Schurkinnen, die von den französischen Emigranten bestochen, die unsinnigsten Maasregeln ihm gaben — und denn sagen Sie die Wahrheit. — Gute Besserung!

III.

Ein Paar derbe Worte

des Dr. Gottlob Teutsch

an

Kaspar Hartmann.

Nimweg den 2ten Jänner 1793.

Seitdem Sie, mein Herr Republikaner, durch eine erbauliche Rede Ihres eigenen Freiheitsbruder, Stumme belehrt worden sind, wie über es Ihres Gleichen geschwornen Männern, die nichts als Gutes von Ihrem ehemaligen Herrn genossen haben, zu Gesicht stehe, diesen Ihren Herrn und die bisherige mainzische Verfassung muthwillig zu lästern, — seitdem Ihre gedruckten Geistesprodukte selbst von einem Mitglied Ihres allgemeinen Administrationsraths für so entbehrlich angesehen worden sind, daß er antragen zu müssen glaubte, Ihnen Ihr Skriblerhandwerk niederzulegen, — seitdem Ihnen endlich von Ihrem ganzen Administrationsrathe die so sehr eigne Ehre widerfahren ist, daß Sie zu jedermanns Wissenschaft für einen Verläumder und Lügner erklärt worden sind; — seitdem muß freilich einem ehrlichen teutschen Doktor die Lust vergangen seyn, mit Lesung Ihrer gelehrten Blätter seiner schönen Zeit verantwortlich zu we-